

Ronja Hofstetter & Co. brillieren an der Trophy und am Zürich Marathon

Sie lassen Streckenrekorde purzeln und zeigen am Zürich Marathon vom letzten Sonntag sensationelle Leistungen: Ronja Hofstetter, Philipp Arnold, John Whittington und Doris Nagel-Wallimann.

Am letzten Sonntag um 8 Uhr fiel auf der Quaibrücke in Zürich der Startschuss für die 42,195 Kilometer nach Meilen und zurück. Auch am Start waren Läuferinnen und Läufer, deren Namen in der Community der Zugerberg Finanz Trophy bestens bekannt sind. Und sie alle haben fantastische Zeiten geliefert. Allen voran die Seetalerin Ronja Hofstetter. Ende März unterbot sie den Streckenrekord von Doris Nagel-Wallimann über die lange Distanz im Steinhauser Wald um über eineinhalb Minuten. In ihrem erst zweiten Marathon läuft sie am Sonntag in 2:38:48h hinter der Kenianerin Monicah Jeptoo zur Silbermedaille! Auch Doris Nagel-Wallimann zeigt in ihrem 16. Marathon eine fantastische Leistung. Mit ihrer Zeit von 2:43:05h belegt sie den fünften Rang und gewinnt ihre Altersklasse (W40-44). Zudem verbessert sie ihre persönliche Bestzeit gleich um über zwei Minuten.

Arnold erneut stark

Immer noch besser wird auch der Chamer Philipp Arnold. Einerseits verbesserte er zwei seiner eigenen Trophy-Streckenrekorde: jenen im Steinhauser Wald über die mittlere Distanz um eine Sekunde und jenen der Berglaufstrecke von Auw auf



Ronja Hofstetter läuft beim Zürich Marathon (hier bei Kilometer 33) in einer fantastischen Zeit von 2:38:48h auf den zweiten Platz.

Foto: zvg

den Horben um 17 Sekunden. Den Rekord über die mittlere Steinhauser Strecke musste er an John Whittington abgeben. Über die 42,2 Kilometer am Zürichsee entlang war Arnold aber schneller. Er überquert die Ziellinie nach 2:30:40h und ist damit knapp zweieinhalb Minuten schneller als Whittington, der in 2:33:06h ins Ziel läuft. Im Übrigen führt Arnold aktuell auch die Trophy-Ranglisten in den Disziplinen Mountainbike und Rennvelo an. Der Familienvater mit Jahrgang 1987 ist und bleibt ein Phänomen.

Nicht am Zürich Marathon teilgenommen hat Emma Pooley. Als ehemali-

ge Spitzenrennfahrerin, Duathletin, Triathletin und Langstreckenläuferin dürfte ihr Name aber einigen in der Szene ein Begriff sein. Sie verbessert den Berglaufstreckenrekord am Horben gleich um über drei Minuten und setzt mit 24:46 Minuten einen neuen Massstab. Am Ostermontag, 21. April 2025, startet die Etappe in Baar (Strecken analog Austragung 2023) und von Root hoch zum Michaelskreuz. Alle Details unter zugerbergfinanz-trophy.ch.

*Für die Zugerberg Finanz Trophy
Sara Hübscher*